



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät  
Institut für Rehabilitationswissenschaften  
Kommission Lehre und Studium  
Prof. Dr. Dino Capovilla

an alle Mitglieder der Kommission Lehre und Studium

im Hause

Sitz: Georgenstr. 36  
Unter den Linden 6  
10117 Berlin

BearbeiterIn:  
Carina Sembach  
Tel.: +49-30-2093-66736  
E-Mail: kls-reha@hu-berlin.de

Berlin, den 20.07.2020

## **Protokoll zur 2. KLS-Sitzung am 15.07.2020 (10:00-11:30 Uhr)**

---

Anwesende: Prof. Dr. Dino Capovilla  
Sophie Friedrich  
Prof. Dr. Christian Rathmann  
Dr. phil. Ulrike Fickler-Stang  
Dr. Katharina Weiland  
Dr. Judith Riegert  
Dr. Sebastian Klaus  
Dr. Kirsten Endrikat  
Dr. Sylvia Wolff  
Melissa Lara Blank  
Thomas Bischoff  
Rocco Lehmann  
Katharina Jonitat  
Carina Sembach (Protokollantin)

TOP 1: Allgemeine Informationen

TOP 2: Lehreingabe Wintersemester 2020/21

TOP 3: Frist zur Einschreibung im WiSe 2020/2021

TOP 4: Verteilung der Abschlussarbeiten im Wintersemester 2020/21

TOP 5: Zugangskriterien für den M.Ed. im Fach Sonderpädagogik (LaG und ISG)

TOP 6: Esra Videodreh

TOP 7: Sonstiges

## TOP 1: Allgemeine Informationen

### **1. Bericht aus der KLS der KSBF**

- *Lehrveranstaltungsnachweise*: Trotz Forderung nach digitaler Lösung, bleibt es vorerst bei dem bisherigen Format der ausgedruckten LV-Nachweise. An anderen Lösungen wird seitens der Fakultät gearbeitet. Die analoge Einreichung der Nachweise an das Prüfungsbüro, verhindert Mehrarbeit für das Personal (anstelle von Scans).
- Vor Einreichung der Lehrveranstaltungsnachweise im Prüfungsbüro, sollten die Studierenden ihre Nachweise zur Datensicherung für die eigenen Unterlagen kopieren oder scannen.
- Die digitale Unterschrift ist nicht (Daten-)sicher. Es ist sicherer, das gescannte Dokument zu drucken, zu unterschreiben und wieder zu scannen.
- Keine Listen an das Prüfungsbüro senden, auf der alle Studierenden sind, die an LV teilgenommen haben, da dies einen zu hohen Überprüfungsaufwand in Anspruch nehmen würde. Die Verbuchung von Leistungen erfolgt weiterhin über die Leistungsnachweise.
- *Abgabefristen für Prüfungen des Sommersemesters 2020 / Varianz von Prüfungszeiträumen*: Es gibt für die Studierenden unterschiedliche Abgabefristen. Die Abgabefrist ist abhängig vom Datum der Anmeldung in Agnes und dem Einsetzen der pandemiebedingten Fristhemmnis. Dieser Termin ist prüfungsrechtlich bindend. Eine Liste mit individuellen Abgabedaten der Studierenden, wird durch Sophie Friedrich an die Prüfenden versendet. Die Studierenden können ihre Abgabefrist in Agnes einsehen.
- Anmerkung aus dem Plenum: Letzter möglicher Tag für Prüfungsanmeldungen als Termin für alle Studierenden auswählen. Antwort: Eine einheitliche Abgabefrist ist nicht umsetzbar, die Listen mit den individuellen Abgabeterminen sollen jedoch zur besseren Übersicht für die Prüfenden dienen.
- Anmerkung aus dem Plenum: Da viele Arbeiten auf einmal zu bewerten sind und Abgabeterminen teilweise im November sind (hier hat die Vorlesungszeit bereits wieder begonnen), ist eine schnelle Korrektur schwierig umzusetzen. Eine zentrale Abgabefrist im November würde dies erschweren. Bisher gibt es keine Vorgabe, bis wann Arbeiten korrigiert sein müssen. Diese werden nach Eingang bearbeitet.
- Wenn Praktikumsbetreuung gemacht werden möchte: Muss die Lehrperson als Prüfer\*in für Modul 13 angegeben sein.
- Achte Änderung der ZSP-HU ist pandemiebedingt erfolgt und liegt nun vor: [https://gremien.hu-berlin.de/de/amb/2020/11/11\\_2020\\_zsp-hu\\_2013\\_ae08-2020\\_2020-05-29\\_druck.pdf](https://gremien.hu-berlin.de/de/amb/2020/11/11_2020_zsp-hu_2013_ae08-2020_2020-05-29_druck.pdf)

## **2. Dokument für Teilnahmenachweis zusätzliche Lehrveranstaltungen:**

- Dieses Dokument dient dazu, zusätzliche Teilnahmeleistungen an Lehrveranstaltungen der Studierenden zu dokumentieren und im Prüfungsbüro einzureichen. Somit können die Leistungen offiziell verbucht werden und erscheinen auf dem Abschlusszeugnis oder können für einen Wechsel des Studienfaches angerechnet werden.
- Bisher gibt es ein Dokument, welches im Papierformat bzw. Scan zur Verfügung steht. Dieses ist nicht online ausfüllbar und schließt zudem nur Leistungen im Bachelor ein. Dieses ist für die Studierenden nicht frei zugänglich, sondern wird nur auf Anfrage herausgegeben.
- Eine einheitliche Lösung für alle Studierenden des Institutes, welches beim Prüfungsbüro eingereicht werden kann soll angestrebt werden. Auch die Verbuchung dieser Leistungen soll nach einem einheitlichen Prozedere erfolgen.
- Dr. Judith Riegert hat eine Vorlage für ein ausfüllbares Worddokument im Design des ursprünglichen Dokuments erstellt. Dr. Ulrike Fickler-Stang wird dieses in der nächsten Sitzung des Prüfungsausschusses mit einbringen und um die Klärung für eine einheitliche Lösung bitten.

## **3. Mono-Master Rehabilitationspädagogik 2020**

- Bisher noch nicht im amtlichen Mitteilungsblatt (AMB) veröffentlicht.
- Informationsveranstaltung für die Studierenden via Zoom hat letzte Woche stattgefunden. Diese wurde von Dr. Ulrike Fickler-Stang und Sophie Friedrich durchgeführt. Die Präsentation der Veranstaltung ist auf der Homepage des Institutes für Rehabilitationswissenschaften zu finden, wenn es interessierte Studierende gibt, gerne auf dieses Dokument verweisen.
- Die Studien- und Prüfungsordnung ist bereits von allen erforderlichen Gremien bestätigen worden. Jedoch kann bis zur Veröffentlichung im amtlichen Mitteilungsblatt noch nichts auf Homepage unseres Institutes dazu veröffentlicht werden.
- Der Strukturbaum ist auf Agnes bereits angelegt worden. Die Lehrveranstaltungen für das Wintersemester 2020/21 sind bereits geplant und eingetragen.

## **TOP 2: Lehreingabe Wintersemester 2020/21**

- Aufgrund der veränderten Fristen, wird es keine Besprechung des Lehrangebots in der Fakultäts-KLS-Sitzung der KSBF geben. Das Lehrangebot wird durch die institutsinterne KLS beschlossen. Da das Gremium der KLS des Institutes kein Stimmfähiges Gremium ist, soll das Prozedere folgendermaßen stattfinden:
  - Lehreingabe im Institut zum 30.06.2020 (bereits abgeschlossen).
  - Das Lehrangebot des Institutes wird bis Mitte August durch die Studiengangskoordinatorin Sophie Friedrich und die studentischen Mitarbeiterinnen der KLS vorgeprüft. Rückfragen zum Lehrangebot werden anschließend an die einzelnen Abteilungen versendet.
  - Bis zum 01.09.2020 muss das Lehrangebot in Agnes eingetragen sein. Die Fakultät prüft das Lehrangebot ab Anfang September auf Vollständigkeit und wendet sich bei Nachfragen an die Institute.
  - Mitte September: Beschluss des Lehrangebots im Fakultätsrat.
  - Es erfolgt eine Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses nach Beschluss des Fakultätsrates im September.

### TOP 3: Frist zur Einschreibung im WiSe 2020/2021

- Die zentrale Frist zur Einschreibung in Lehrveranstaltungen ist der 28.10.2020.
- Die Gemeinsame Kommission Grundschule hat andere Frist zur Einschreibung von Veranstaltungen (21.10.2020) (zur Steuerung von Härtefällen; vorzeitige Zulassung).
- Beteiligte Institute können sich entscheiden, ob sie daran teilnehmen oder die zentrale Frist beibehalten. Diskussion im Plenum der Sitzung:
  - Zentrale Frist beibehalten, um das System nicht zu verkomplizieren.
  - Bisher geplante Veranstaltungen für Erstsemesterstudierende durch die Fachschaftsinitiative des Institutes für Rehabilitationswissenschaften haben sich an zentraler Frist orientiert. Bei Änderung der Frist müssten die Veranstaltungen verschoben werden.
  - Gesonderte Härtefallregelung (wie vorzeitige Zulassung) ist aufgrund des erneuten digitalen Semesters vermutlich nicht unbedingt notwendig. Wunsch: Die Härtefallregel sollte lieber zentralisiert werden, statt durch eine Verlegung der Frist erreicht werden.
- Zentrale Frist wird aufgrund der o.g. Gründen und Zustimmung aller Anwesenden in der Sitzung für die Veranstaltungen des Institutes für Rehabilitationswissenschaften beibehalten.

### TOP 4: Verteilung der Abschlussarbeiten im Wintersemester 2020/21

- Zeitplan:
  - Bis 30.09.20: Einreichung der Mini-Exposé im Moodle-Kurs.
  - Bis 14.10.20: Dokumentation durch Studiengangskoordination und studentischen Mitarbeiter T. Bischoff. Anschließend Bereitstellung für die Fachabteilungen. Abteilungen haben 3 Wochen Zeit die Einreichungen zu sichten etc.
  - Bis 04.11.20: Sichtung in den Fachabteilungen / Bereitstellung weiterzuverteilender Arbeiten / Eintragung in Weiterverteilungsliste.
  - 04.11.2020: Besprechung in der Abteilungsleiter\*innensitzung.
  - Bis 09.11.20: Rückmeldung an die Studierenden, welche Fachabteilung und welche\*r Dozierende die Erstbetreuung übernehmen (durch Studiengangskoordination).
  - Ab 16.11.20: Beginn Kolloquien der Fachabteilungen
- Die Präsentation der Informationsveranstaltung ist online zu finden: <https://www.reha.hu-berlin.de/de/studium>.
- *Wenn Studierende bereits an einem Durchgang zur Verteilung von Abschlussarbeiten teilgenommen haben:* Und einer Abteilung zugewiesen wurden, bisher aber noch keine Abschlussarbeit geschrieben haben, sollen diese bitte nochmal die Abteilung kontaktieren und mitteilen, dass sie nun schreiben möchten. Es soll nicht erneut ein Exposé eingereicht werden.
- *Quotierung & Optimierung des Verteilungs-Systems:* Wird auf Abteilungsleitungsebene bereits diskutiert und an Lösungen gearbeitet. Nächste Sitzung im Oktober.
- Dr. Elisabeth Plate übernimmt Daueraufgabe als Ansprechpartnerin für Abschlussarbeiten.
- Abteilungen, die nicht am Verfahren zur Verteilung von Abschlussarbeiten teilnehmen, sollen dies bitte nochmal an ihre Studierenden kommunizieren.

- Anmerkung aus dem Plenum: Abteilung Rehabilitationspsychologie ist durch Ausfall einer Lehrperson sehr ausgelastet.

#### TOP 5: Zugangskriterien für den M.Ed. im Fach Sonderpädagogik (LaG und ISG)

- Dr. Judith Riegert berichtet: In der Anlage der ZSP-HU sind zur Zulassung für den Master Sonderpädagogik (LaG und ISG) festgelegt, dass für den Masterzugang u.a. zwei sonderpädagogische Fachrichtungen nachgewiesen werden müssen, die im Master dann fortgesetzt werden. Es gibt keine genauere Definition, was unter einer "Fachrichtung" zu verstehen ist.
- Laut Anlage der ZSP-HU müssen 60 Leistungspunkte durch die Studierenden nachgewiesen werden. Jedoch ist nicht eingegrenzt, in welcher Spezifik der Fachrichtungen diese Punkte erreicht sein müssen.
- Die Studienfachberaterinnen erhalten regelmäßig Anfragen (etwa bis zu zehn Anfragen im Jahr) von Studierenden anderer Bundesländer, die dort einen BA-Abschluss gemacht haben und den Master an der HU absolvieren möchten. Es ist aufgrund der Zunahme an inklusiv-orientierten Studiengängen zu erwarten, dass sich die Nachfragen in den nächsten Jahren erhöhen werden.
- Es wäre wünschenswert, wenn festgelegt würde, was eine sonderpädagogische Fachrichtung ist und in welchem Bereich diese 60 Leistungspunkte erreicht sein müssen.
- Momentan klärt die Professional School of Education (PSE) die Zulassung und wendet sich in spezifischen fachlichen Fragen an die Studienfachberaterinnen.
- Es soll an einer institutsinternen Regelung für die Studienfachberaterinnen gearbeitet werden, damit aufgrund dieser formalen Grundlagen transparent entschieden werden kann, ob eine Zulassung möglich ist.
- Die Besprechung eines ersten Dokumentenentwurfs einer formalen Grundlage soll in der Abteilungsleiter\*innensitzung vorgelegt und diskutiert werden. Das Dokument wird von den Studienfachberater\*innen angefertigt.

#### TOP 6: Esra Videodreh

- Projekt ‚Barrierefrei Studieren‘ der HU hat telefonische Anfrage an studentische Studienberatung gestellt. Ziel ist es, auf dem Orientierungstool Esra der HU Barrierefreiheit im Studium sichtbar zu machen.
- Es wurde darum gebeten, zu unterstützen Kontakt zu Studierenden herzustellen die eine Beeinträchtigung, psychische oder chronische Erkrankung haben und über Ihren Studienalltag in einem Videodreh berichten wollen. Dies sollte via Mailverteiler geschehen.
- Die studentische Studienberatung wollte zunächst ein Stimmungsbild der KLS-Sitzungs-Teilnehmenden einholen, inwieweit das Institut für Rehabilitationswissenschaften dieses Vorgehen in Form einer Rundmail unterstützen möchte. Folgende Anmerkungen gab es im Plenum:
  - Die Barrierefreiheit im Studium auf dem Orientierungstool Esra sichtbar zu machen, ist ein sehr gutes Ziel. Das unterstützen wir sehr gerne.
  - Das Institut für Rehabilitationswissenschaften ist hier jedoch kein geeigneter Kanal um Studierende mit Beeinträchtigung zu kontaktieren und für einen Videodreh zu motivieren. Daher lehnen wir eine solche Rundmail ab. Gerne verweisen wir an die Abteilung Kommunikation, Marketing und Veranstaltungs-management der HU. Ebenfalls kann das

Beratungsteam ‚Barrierefrei studieren‘ des Studierendenwerkes kontaktiert werden.

- Mit einer solchen Anfrage würden explizit Personen aufgrund ihrer Beeinträchtigung angesprochen und andere Personen wiederum ausgeschlossen werden. Die Beeinträchtigung, psychische oder chronische Erkrankung müsse ggf. im Video erwähnt werden. Die bisher verfilmten Studierenden anderer Fächer wurden nicht nach ihrer gesundheitlichen Lage befragt. Dies entspricht keiner Gleichbehandlung.
  - Kompromissidee um das Ziel der Sichtbarkeit der Barrierefreiheit zu erhöhen: Alle Studierenden unabhängig von ihrer gesundheitlichen Lebenslage zu fragen, wie sie die Barrierefreiheit an der HU wahrnehmen, was sie darunter verstehen usw.
- Erster Mailentwurf wird an alle Teilnehmenden der Sitzung mit dem Protokoll versendet. Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge sind erwünscht.

#### TOP 7: Sonstiges

- *Gespräche mit der UdK*: Gespräche für die Zusammenarbeit wurden wieder aufgenommen. Es wird daran gearbeitet eine Kombination von Sonderpädagogik und bildender Kunst sowie Musik wieder möglich gemacht werden. Es gibt einen Fakultätsbeschluss, dass das Studieren von Musik im Zweitfach nicht möglich ist. Jedoch soll an alternativen Lösungen gearbeitet werden. Im August ist das nächste Treffen mit den zuständigen Personen der HU sowie der UdK geplant. Bevor Beschlüsse getroffen und abgestimmt werden, wird das Anliegen nochmal im Institut besprochen.
- *Präsenztermin im Fach Deaf Studies*: Bestimmte Veranstaltungen sollen im Wintersemester 2020/2021 vor Ort stattfinden. Es wird ein Antrag an die HU gestellt. Die Jahrgänge sollen in der Ziegelstraße 4 getrennt voneinander Veranstaltungen haben, sodass kein zu großes Aufeinandertreffen vieler Personen stattfindet.
- Prof. Dr. Dino Capovilla scheidet aus der KLS aus, da er im Oktober an die Universität Würzburg wechseln wird. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit den Studienfachberater\*innen.
- Neuer Vorsitzender der KLS wird Prof. Dr. Michel Knigge. Eine erste Übergabe hat bereits stattgefunden.
- Das KLS-Gremium bedankt sich bei Prof. Dr. Dino Capovilla für die Zusammenarbeit und wünscht Ihm alles Gute für die neue Tätigkeit.